Eingang: 27.3.2024

Antrag

der Abg. Gudula Achterberg und Silke Gericke u. a. GRÜNE

Potenziale von Quartiersgaragen für Mobilität, Klima und Ortsmitten

Der Landtag wolle beschließen, die Landesregierung zu ersuchen

zu berichten,

- 1. was sie unter dem Begriff Quartiersgaragen versteht und inwiefern dieser Begriff planungsrechtlich definiert ist;
- 2. welche Faktoren eine Quartiersgarage im Hinblick auf Barrierefreiheit; Erreichbarkeit, ÖPNV-Anbindungen und andere Funktionalitäten erfüllen sollte;
- 3. wie sie das Potenzial von Quartiersgaragen einschätzt, vorhandene Pkw-Stellplätze besser zu bündeln und so zu einer Entlastung des öffentlichen Raums vom ruhenden Verkehr beizutragen;
- 4. welche Potenziale sie in der Erstellung von Quartiersgaragen im Hinblick auf einen geringeren Flächenverbrauch durch Pkw-Stellplätze in Wohngebieten sieht, und welche Rolle sie Quartiersgaragen für die öffentlich zugängliche E-Lade-Infrastruktur beimisst (zum Beispiel E-Quartiers-Hubs);
- 5. welchen regulatorischen Handlungsbedarf sie auf welchen Ebenen zur weiteren Erstellung von Quartiersgaragen (zum Beispiel LBO) und zur Minderung der Flächeninanspruchnahme durch Pkw-Stellplätze sieht, und welche Änderungen diesbezüglich geplant sind;
- 6. welche Bedeutung sie Quartiersgaragen als Standort für Mobilitätsstationen beimisst;
- 7. mit welchen Maßnahmen die Schaffung von Quartiersgaragen gefördert werden;
- welche Beratungsangebote Kommunen in Anspruch nehmen können, um durch die Errichtung von Quartiersgaragen Ortsmitten/neue Quartiere für alle Verkehrsteilnehmenden gleichberechtigter zu gestalten.
- 9. welche partnerschaftlichen Kooperationsmöglichkeiten sie zwischen den Kommunen und privaten Investoren für die Realisierung von Quartiersgaragen sieht;
- 10. welche Erkenntnisse sie aus den Erfahrungen mit bereits geförderten Quartiersgaragen zieht, unter Angabe, welche davon als Best-Practice Beispiele dienen;
- 11. welche MobiDataBW-Projekte sich mit Quartiersgaragen befassen und welche Erkenntnisse daraus gewonnen werden konnten.

27.3.2024

Achterberg, Gericke, Braun, Hentschel, Joukov, Katzenstein, Marwein, Nüssle GRÜNE

Begründung

Die Landesregierung hat in den Eckpunkten zum "Landeskonzept Mobilität und Klima" vereinbart, mithilfe eines möglichst flächenschonenden Umgangs für umweltfreundliche Verkehrsmittel aber auch weiteren Nutzungen, wie Begegnungs- und Grünflächen, die Qualität der Innenstädte auf Dauer zu verbessern. Hierzu sollen entsprechende Parkraumkonzepte sowie die Umgestaltungen und die Umsetzung des kostendeckenden Parkens durch die Kommunen unterstützt werden. Mit diesem Antrag sollen die Potenziale von Quartiersgaragen u. a. zum sparsamen Umgang mit Flächen im ruhenden Verkehr aufgezeigt und die damit verbundenen Förderbedarfe ermittelt werden.